

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk - Archithese : Zeitschrift und Schriftenreihe für Architektur und Kunst = revue et collection d'architecture et d'art**

Band (Jahr): **64 (1977)**

Heft 5: **Grossüberbauungen**

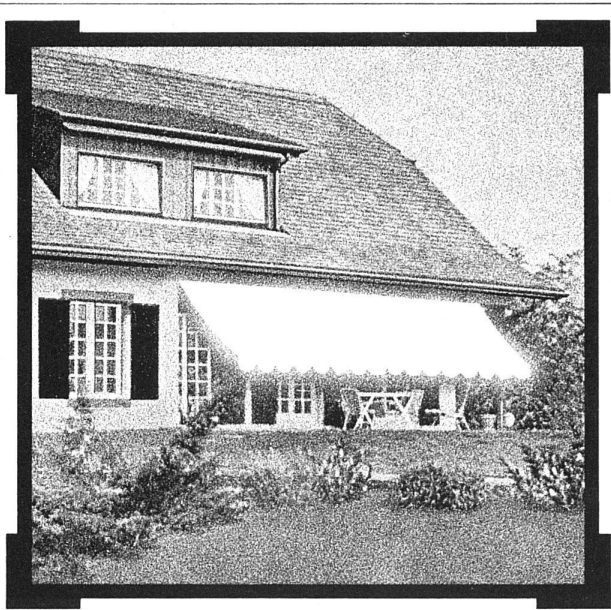
PDF erstellt am: **24.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Stimmungsbilder Storenstoffe aus der Tenta Boutique-Collection

Alle Storen geben Schatten. Aber wer auch hier nach seinem persönlichen Geschmack frei entscheiden und aus seinem Platz an der Sonne einen individuell gestalteten, stimmungsvollen Teil seines Heims machen will, der muss die völlig neuen, dezenten Farben und ungewöhnlichen Dessins der Tenta Boutique-Collection prüfen.

Verlangen Sie bei Ihrem Storenhändler die neuen Farbmuster und halten Sie diese gegen die Sonne. Denn: erst in der Durchsicht kommen die aparten Farbtöne und Dessins voll zur Geltung. Storen mit Stoffen aus der Tenta Boutique-Collection wirken auch bei starker Sonnenbestrahlung nie grell! Dank den neuen dezenten Farbtönen und abwechslungsreichen Dessins sind jetzt auch harmonische Abstimmungen mit dem Interieur und der Umwelt oder eigenwillige Kombinationen realisierbar. Ihrem Einfallsreichtum sind keine Grenzen mehr gesetzt.

Tenta Boutique Storen aus Tentacryl schiessen nicht ab und können bedenkenlos nass aufgerollt werden. Lassen Sie sich von Ihrem Storenfachgeschäft diese attraktive Neuheit zeigen oder verlangen Sie unverbindlich Prospektunterlagen.

Tenta Boutique Collection

SWISS FABRIC

tolmann BEHRN

Storenstoffe für schönere Häuser.

Coupon

Ich möchte die Tenta Boutique-Collection kennenlernen!
Bitte senden Sie mir unverbindlich Ihren Prospekt.

Name/Vorname: _____

Strasse: _____

PLZ/Ort: _____

B 22

GEISER AG Tentawerke, 3415 Hasle-Rüegsau, Tel. 034 6138 61

Briefe • lettres

qu'on a vues mille fois, le capitaine redresse la barre in extremis grâce au Corbu avec qui il est à l'aise. Ce corps archithésique fatigué est prolongé par une queue maigrelette dans laquelle les chromosomes de *werk* ont dominé. Les rédacteurs de la chronique et de la tribune n'ont pas été gâtés mais ils apportent de l'air frais et de l'espoir. Pas assez, toutefois, pour qu'on referme le numéro avec l'impression d'être un gagnant.

Ce qui me choque le plus dans l'opération «archiwerk», c'est qu'elle semble aller de soi. De la crise qui est à son origine, pas un mot, sauf dans l'article de Gilliard. La construction est pour ainsi dire au point mort, les bétonneurs ont retrouvé leur foyer en Calabre, les agences vivotent, une des trois écoles d'architecture est en sursis, tout le monde se pose des questions angoissantes

sur l'avenir et la dernière revue d'architecture ne trouve rien de mieux que de dissertar gentiment de la monotonie des ordonnances de Durand. Voilà une variante originale dans le chœur des grands moyens d'information qui, de la croissance zéro, en sont venus aux exhortations à la résignation devant la fatalité, à l'acceptation disciplinée et silencieuse de l'austérité.

Allez, chers amis, ressaisissez-vous! Quelqu'un aurait dit d'*archithese* que l'engagement n'y était pas confondu avec l'opportunisme, qu'elle ne faisait pas de tabous des modes passagères, qu'elle considérait la critique radicale des idéologies comme sa mission. Puis, on nous avait annoncé que la ligne d'«archiwerk» serait la même. Soyez dignes de cet éloge et tenez votre promesse!

Claude Schnaidt, architecte, Paris

Für eine realitätsbezogene, konstruktive Architekturkritik

Die mit Spannung erwarteten ersten Hefte der von Grund auf erneuerten Zeitschrift machen einen sehr erfreulichen und verheissungsvollen Eindruck. Die Vereinigung mit der Zeitschrift *archithese* und die dadurch gewonnene Mitarbeit von Dr. S. von Moos als Chefredaktor versprechen eine sehr willkommene geistige Vitalisierung der redaktionellen Führung. Der international bekannte Architekturverlag Arthur Niggli AG bietet Gewähr für eine solide verlegerische Betreuung. Die sich jedoch aus dem Zusammenschluss der beiden Zeitschriften offenbar zwangsläufig ergebende Mitherausgeberschaft des Verbandes Freierwerbender Schweizer Architekten, FSAI, dürfte besonders die ältere Garde des BSA befremden.

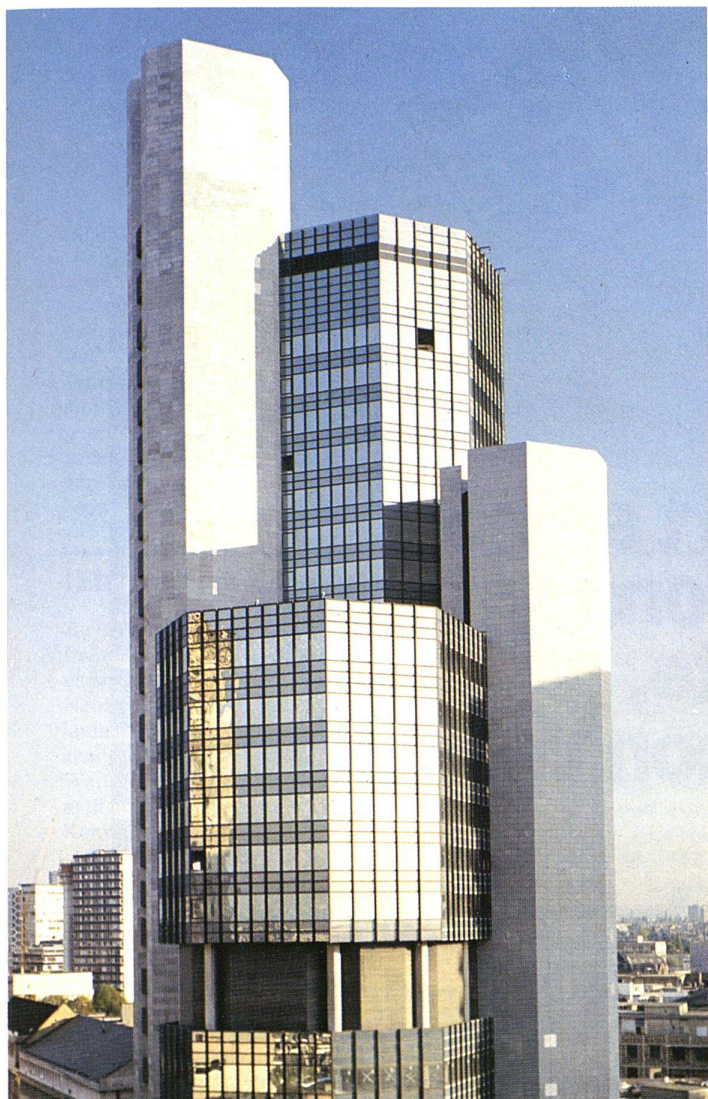
Am neuen inneren Aufbau der sehr attraktiv gestalteten Zeitschrift zu loben ist vor allem der dem Hauptteil angefügte, gegenüber früher wesentlich erweiterte Informationsteil mit verschiedensten Rubriken. Als ehemaliger Redaktor des *Werks* nach dessen 1943 erfolgter ganz analoger Erneuerung darf ich daran erinnern, dass wir dieser wichtigen Dienstleistung an den Leser von Anfang an grösste Aufmerksamkeit schenkten und die von Dr. Heinz Keller betreute «Werk-Chronik

bis auf 16 Seiten anwachsen liessen.

Die im Hauptteil besonders deutlich zutage tretende geistige Grundhaltung der Redaktion verdient zunächst Lob und Unterstützung. Man will sich mit aktuellen Fragen und Problemen der Architektur und ihren humanen, sozialen, urbanistischen und auch historischen Bezügen auf konstruktive, kritische Weise ernsthaft auseinandersetzen. Dies trifft uneingeschränkt zu im vorzüglichen Heft 2/1977 *Bahnhof-Dossier* mit seiner umfassenden und sehr aufschlussreichen Dokumentation. Gleiches Lob kann ich nun leider der Behandlung der Themen *Monotonie* und *Das Pathos des Funktionalismus* in den Heften 1 und 3/1977 nicht spenden; der Charakter eines Leserbriefes erlaubt lediglich einige wenige Kommentare.

Zu *Monotonie*: Das höchst aktuelle Thema wird unbekümmert um die erschreckende Breitenentwicklung der Architektur – richtiger des Bauens – während der letzten Konjunkturjahre bis heute auf zu wirklichkeitsfremde und zu akademisch-kunstwissenschaftliche Weise behandelt. Überrascht hat mich, dass S. v. M. ausgerechnet Le Corbusier zum Gegenstand seiner Notizen zur *Monotonie* gewählt hat, und dies hauptsächlich anhand des idealistischen Vorschlages «pour une

Was CALOREX® am Arbeitsplatz leistet, kann sich sehen lassen.



Hessische Landesbank, Frankfurt/Main;
Architekten: Prof. Novotny/Dipl.-Ing. Mähner, Offenbach/Main



Draußen funktionelle Schönheit: Das Sonnen-Reflexionsglas CALOREX® spiegelt absolut farbneutral und fügt sich deshalb ästhetisch in jede Umgebung und jede Architektur. Auch als Sonnenschürze und Brüstungsplatte.

Draußen sympathisches Arbeitsklima: Einerseits reflektiert CALOREX® viel Sonnenwärme, statt sie zu absorbieren. Das entlastet die

Menschen und die Klimaanlage und hilft zusätzlich Energie zu sparen.

Auf der anderen Seite dringt unverfälschtes Tageslicht ein, das eine ausgezeichnete Farbwiedergabe im Raum erzielt: Index 98.

Fazit: mit CALOREX® steigern Architekt und Bauherr die Qualität am Arbeitsplatz.

Informieren Sie sich ausführlich. Der Coupon ist ein erster Schritt.

CALOREX® spiegelt absolut farbneutral.

Alle CALOREX®-Eigenschaften interessieren mich. Bitte schicken Sie mir detaillierte Unterlagen.

Name

Firma

Straße

Ort

Telefon 0/052/76



JENA^{FR} GLAS JENA^{FR} GLASWERK SCHOTT & GEN.

Vertretung Schweiz: Louis Schleifer AG,
CH-8714 Feldbach (Zürich),
Telefon: (055) 42 22 12, Telex: 75 628



Wer in Zukunft seine wichtigsten Telefonnummern vergessen möchte, sollte mit Autophon Verbindung aufnehmen.

Verlangen Sie Informationen über das «Telefon mit Köpfchen».

Ja, ich möchte gerne meinen Kopf von Telefonnummern frei haben. Deshalb interessiert mich Ihr Kurzwahl-Telefon, das ohne Zusatzgerät 20 Nummern speichern kann. Senden Sie mir doch genaue Informationen über das Telefon TS 70 RG mit eingebauter Wählautomatik.

Name: _____ in Firma: _____

Strasse: _____ Telefon: _____

PLZ: _____ Ort: _____ w

Einsenden an: Autophon AG, Vertriebsleitung Schweiz, Stauffacherstrasse 145, 3000 Bern 22

Autophon-Niederlassungen
 in Zürich 01 36 73 30, St. Gallen 071 25 85 11, Basel 061 22 55 33, Bern 031 42 66 66, Luzern 041 44 04 04
 Téléphonie SA in Lausanne 021 26 93 93, Sion 027 22 57 57, Genève 022 42 43 50



AUTOPHON 

Sprechen Sie mit Autophon,
 wenn Sie informieren müssen oder Informationen brauchen, wenn Sie gesehen oder gehört werden wollen,
 wenn Sie die richtige Verbindung mit oder ohne Draht brauchen, wenn Sie warnen, überwachen
 oder einsatzbereit sein müssen.

ADVICO